



Finanzbericht 2010 über das Projekt BabiesHome Uganda

Kontostand 01.01.2010:	0,00 EUR
Kontostand 31.12.2010:	6.911,23 EUR
Spendenaufkommen:	13.473,65 EUR
Überweisung nach Uganda:	6624,63 EUR

Im Jahr 2010 fielen keine Überweisungsgebühren an, weil wir auf das deutsche Konto einer Unterstützerin überwiesen haben, welche in Uganda das Geld ohne Gebühren von ihrem Konto abgehoben und weitergeleitet hat.

Es fielen keine monatlichen Kontoführungsgebühren an.

Kommentar:

Das Spendenaufkommen war in diesem ersten Jahr mit 13.473,65 EUR ein toller Erfolg. Grund hierfür sind hinzu gewonnene Dauerspender aber auch große Einzelspenden von Kirchgemeinden oder Familienfeiern.

Überwiesen haben wir insgesamt 6624,63 EUR. Hier sind Überweisungen an Mitglieder des Unterstützerkreises eingerechnet, die bspw. vor Ort eine Bareinzahlung getätigt haben oder Geld für einen Laptop ausgelegt hatten.

Das Geld reicht leider kaum, um alle anfallenden Kosten zu bezahlen.

Die Gründe seien hier im Ansatz kurz genannt.

1. Erhöhung der Anzahl der Kinder von 8 Kindern auf 20, damit gestiegene Ausgaben für Lebensmittel, Strom und Wasser.
2. Mehr Angestellte, die jetzt auch bezahlt werden.
3. Durch Umzug in ein größeres Haus (vorher standen 3 Zimmer zur Verfügung) Ende 2009 hat sich die Miete verdoppelt.
4. Der Ugandische Schilling hat gegenüber dem Euro starke Kursschwankungen, meist nach oben.
5. Die Inflation ist sehr hoch und beträgt von November 2010 bis November 2011 sage und schreibe 29%! Für „Food prices“ ist sie sogar mit 40% ausgewiesen!
6. Die Kinder werden älter, die ersten drei gehen in die Schule. Die Schulgebühren sind sehr hoch.
7. Arztkosten von Kindern, die oft sehr krank und geschwächt ins BabiesHome kommen.